

# Antrag



Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter  
Rathaus  
80331 München

München, 16.09.2022

## **Lasst endlich unsere Kinder in Ruhe! Sofortiger Stopp der Impfwerbung in Kindergärten.**

### **Der Stadtrat möge beschließen:**

Das Gesundheitsreferat wird aufgefordert, die Produktion des Info-Flugzettels „Mehr Sicherheit für Herbst und Winter - Die Corona-Impfung für Kinder und Erwachsene/Eltern“ unverzüglich einzustellen, von einer weiteren Verbreitung desselben abzusehen, und sämtliche bisher verteilten Exemplare (insbesondere in Kindergärten) wieder einzuziehen.

### **Begründung:**

Es hat sich gezeigt, dass die Impfung nicht der „Game Changer“ beim Thema Corona ist, diese weder vor einer Erkrankung schützt, noch vor einer Weitergabe derselben, und auch nicht frei von Nebenwirkungen ist. Selbst der Virologe Hendrik Streeck will sich keine vierte Corona-Impfung geben lassen (<https://www.berliner-zeitung.de/news/gesundheits-pandemie-virologe-hendrik-streeck-will-sich-keine-vierte-corona-impfung-geben-lassen-li.266777>).

Sogar der Gesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach twitterte am 13.08.2022: „In der Altersgruppe der 5- bis 11-Jährigen ist die Wirkung der Impfung mit BioNTech gegen Omicron Varianten enttäuschend niedrig ausgefallen.“

([https://twitter.com/Karl\\_Lauterbach/status/1558384684089970689](https://twitter.com/Karl_Lauterbach/status/1558384684089970689)). Nach Dänemark hat sich mittlerweile auch Großbritannien dazu entschieden, Kinder unter 12 Jahren nicht mehr gegen Covid zu impfen (<https://exxpress.at/wenig-nutzen-zu-hohes-risiko-briten-stoppen-impfung-fuer-kinder-unter-12-jahren/>).

Darüber hinaus sind und waren Kinder nie Treiber des Infektionsgeschehens (<https://www.med.uni-wuerzburg.de/aktuelles/meldungen/single/news/kinder-waren-keine-pandemie-treiber/>), und sollten von den Entscheidungsträgern nun endlich „in Ruhe gelassen“ werden.

Eine ausführliche und fundierte Beurteilung des oben erwähnten Info-Flugzettels findet sich auf der Seite des bis vor kurzem in München ansässigen Kinderarztes Dr. Martin Hirte: <https://martin-hirte.de/werbung-fuer-coronaimpfung-in-muenchner-kindergaerten/>.

Kinder waren durch Schule und Kindergarten bereits über Gebühr von den vollkommen überzogenen „Corona-Maßnahmen“ betroffen (Freunde, Mitschüler und Lehrer/Betreuer nur mit Maske sehen; selber pausenlos eine Maske tragen müssen, sogar im Sportunterricht; regelmäßige Zwangstests mit der Angst vor Separierung/Abholung durch die Eltern nach einem positiven Testergebnis; frieren aufgrund Zwangslüften im Winter; Unterrichtsausfall oder Distanzunterricht etc.).

## Antrag



Wer immer noch meint, den Kindern hiermit etwas Gutes getan zu haben, dem sei folgender Artikel empfohlen: <https://corona-blog.net/2022/07/04/folgen-der-corona-massnahmen-in-grundschulen-bis-sein-wille-gebrochen-war-und-es-weinend-beim-testen-mitgemacht-hat/>, oder auch der DAK Kinder- und Jugendreport 2022 „Gesundheit und Gesundheitsversorgung vor und während der Pandemie“ (<https://www.dak.de/dak/gesundheit/kinder--und-jugendreport-2022-2571000.html#/>), welcher eine Zunahme psychischer Probleme bei Kindern aufzeigt.

### **Initiative:**

Iris Wassill  
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn  
ea. Stadtrat

Daniel Stanke  
ea. Stadtrat